



Professional HEAVY DUTY

GGC 18V-12

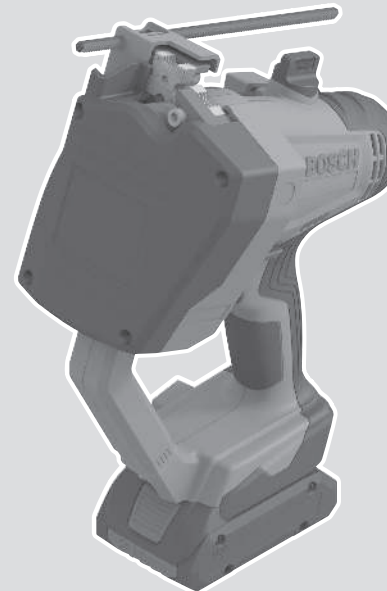
Robert Bosch Power Tools GmbH
70538 Stuttgart
GERMANY

www.bosch-pt.com

1 609 92A A3M (2025.09) 0 / 23



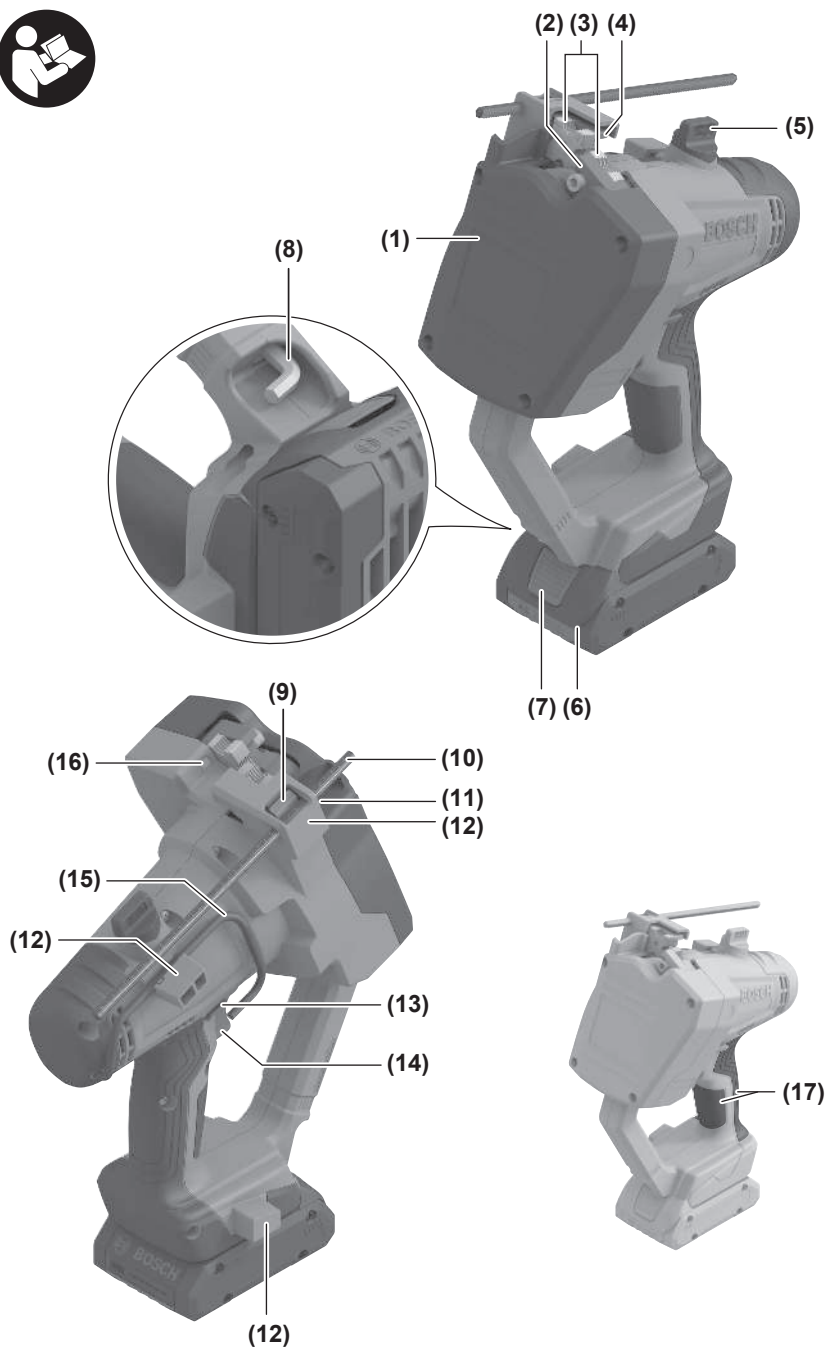
1 609 92A A3M

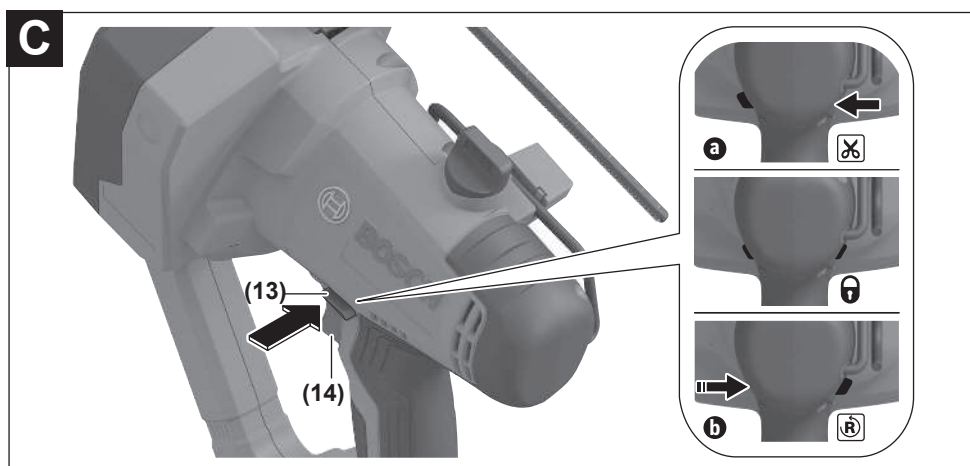
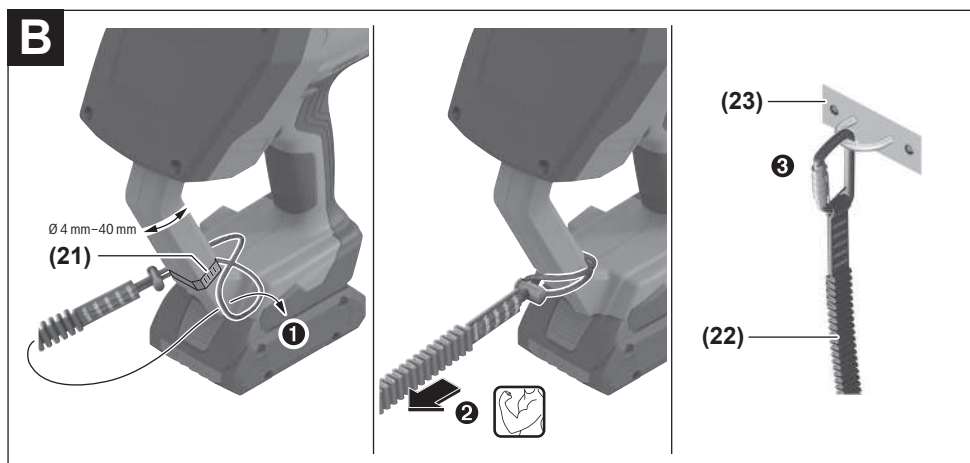
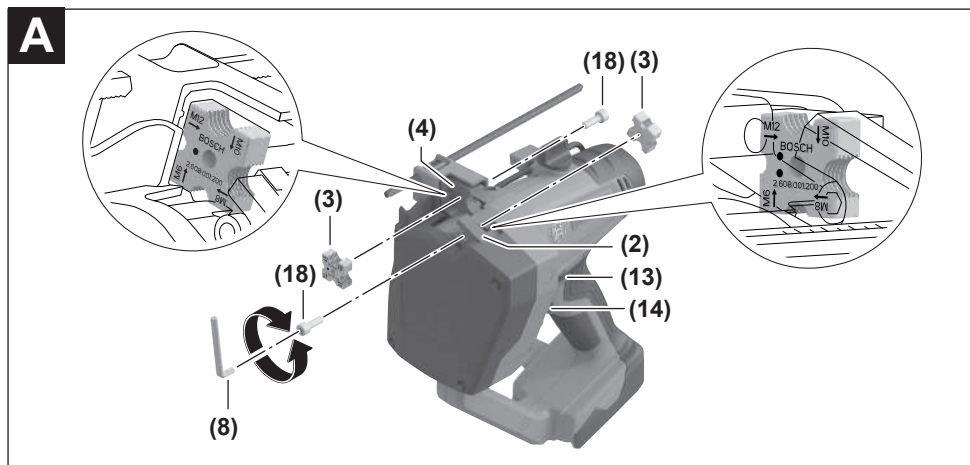


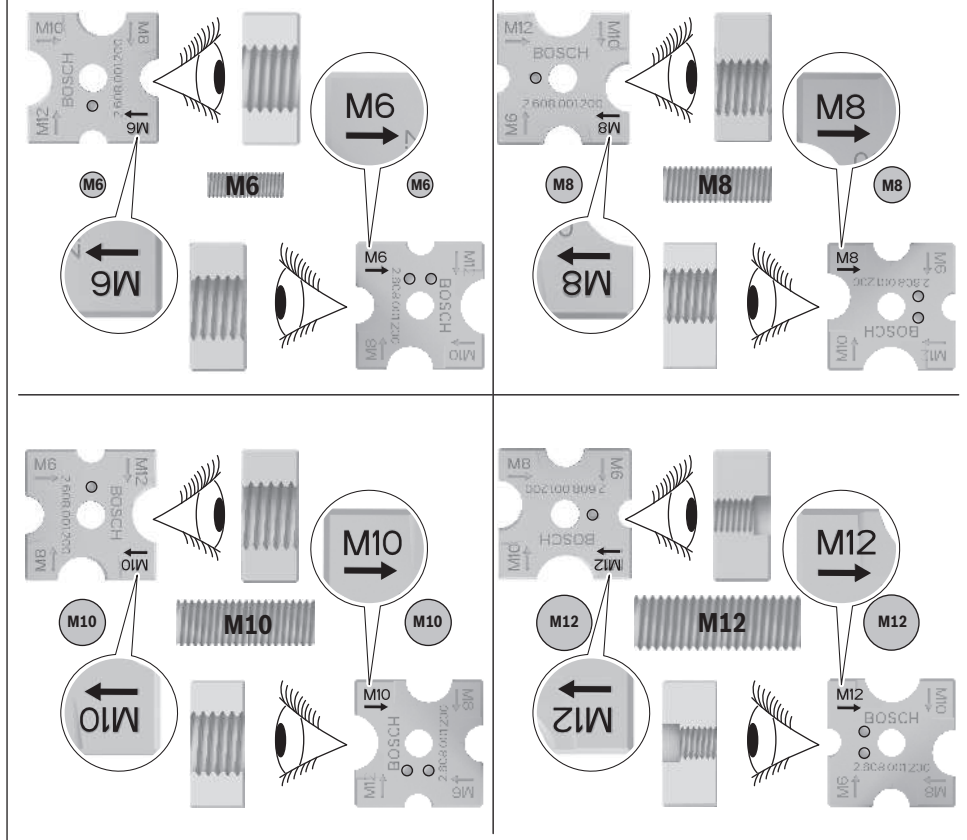
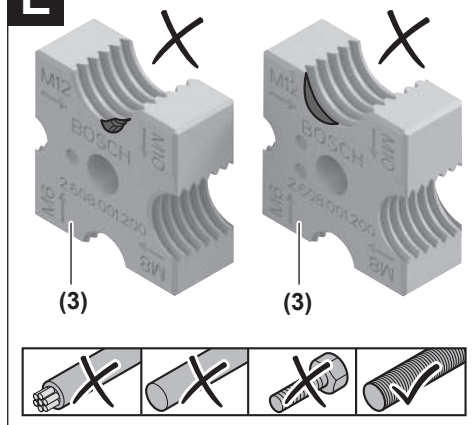
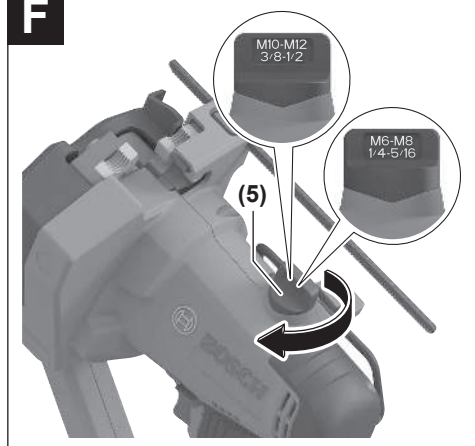
de Originalbetriebsanleitung

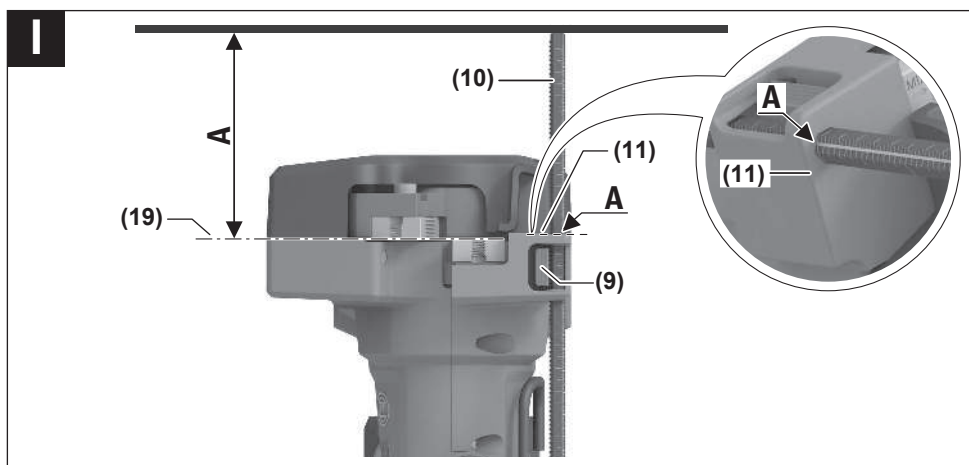
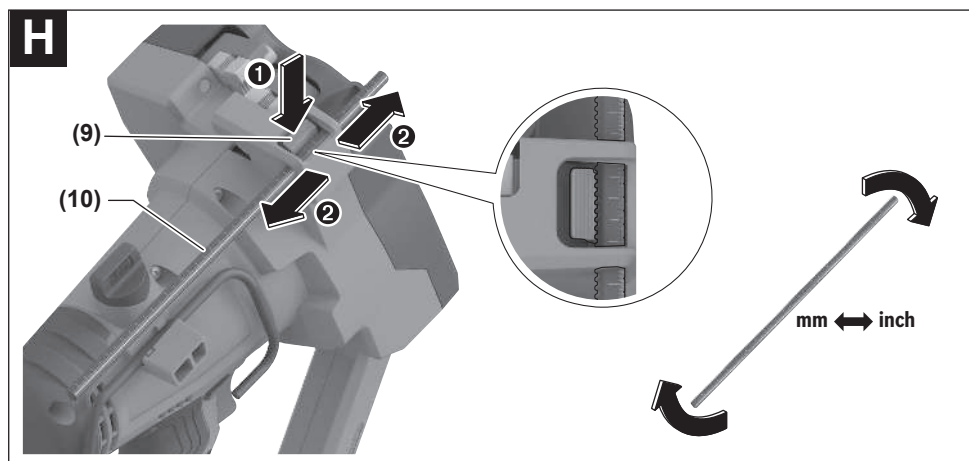
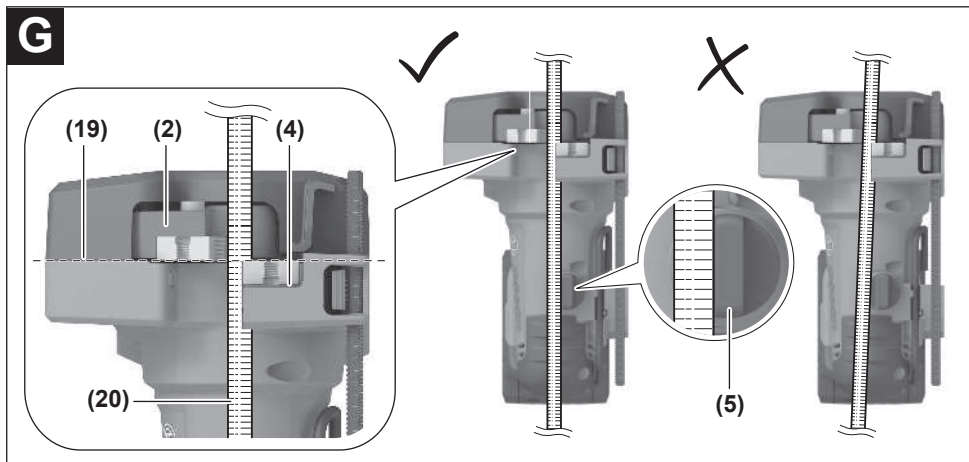


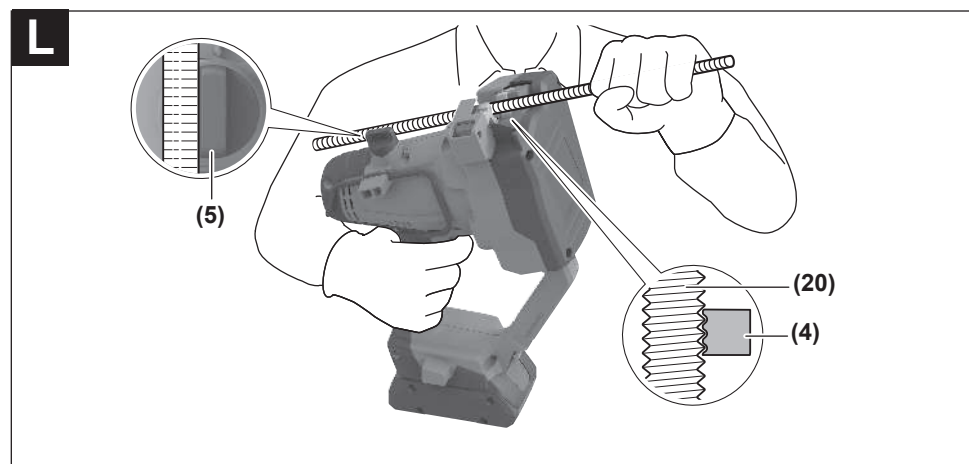
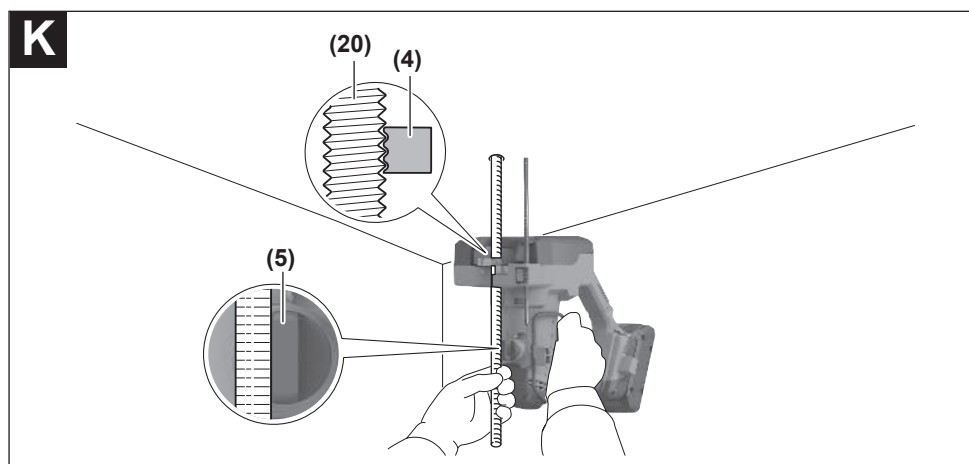
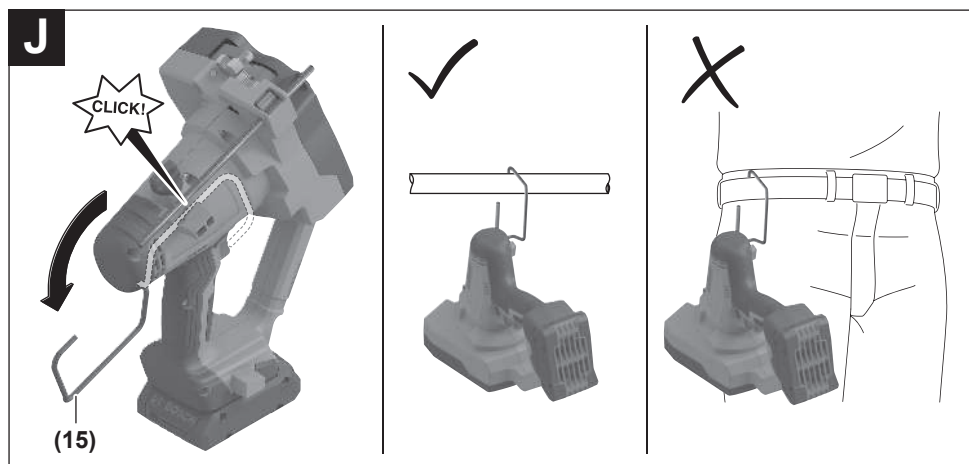


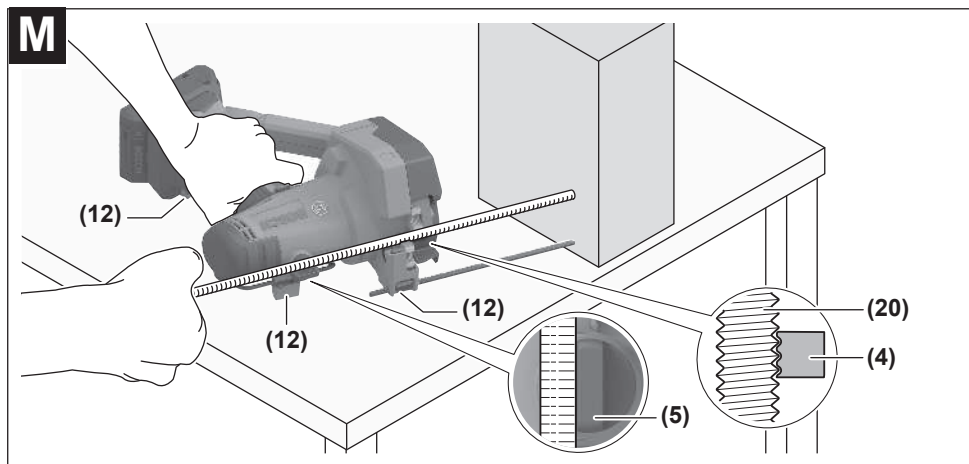




D**E****F**







Deutsch

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- ▶ **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- ▶ **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

- ▶ **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- ▶ **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ▶ **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- ▶ **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung

und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- ▶ **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- ▶ **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- ▶ **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- ▶ **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- ▶ **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- ▶ **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- ▶ **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- ▶ **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug welegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- ▶ **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- ▶ **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes re-**

parieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- ▶ **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- ▶ **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- ▶ **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- ▶ **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akku geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- ▶ **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- ▶ **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- ▶ **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzliche ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- ▶ **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- ▶ **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- ▶ **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

Service

- ▶ **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

- ▶ **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Sicherheitshinweise für handgehaltene Elektrowerkzeuge bei Verwendung in erhöhter Position

- ▶ **Beachten Sie bei der Verwendung des Elektrowerkzeugs in erhöhter Position die Empfehlungen des Werkzeugherstellers zum Anbinden des Werkzeugs und zum Zubehör.** Die Verwendung von nicht empfohlenen Anbindemethoden oder Zubehör kann das Risiko eines Herunterfallens aus der Höhe erhöhen, was zu schweren Verletzungen von Umstehenden führen kann.
- ▶ **Bei Verwendung des Elektrowerkzeugs in erhöhter Arbeitsposition bringen Sie kein Zubehör am Werkzeug an, das zu einer Überschreitung der Tragfähigkeit [kg (lb(s))] des Befestigungsbereichs führen würde.** Wenn die Masse von Werkzeug, Akku, Anbauteilen und Zubehör die maximale Tragfähigkeit des Befestigungsbereichs des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug überschreitet, kann dieser bei einem Herunterfallen versagen, was zu schweren Verletzungen der Umstehenden führen kann.

Sicherheitshinweise für Gewindestangenschneider



Tragen Sie eine Schutzbrille. Ihre Augen werden dadurch vor absplitternden Materialteilen geschützt.



Halten Sie Ihre Hände von den Schneidbalken und den beweglichen Teilen fern.

Finger können vom Schneidmechanismus erfasst werden und zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

- ▶ **Halten Sie Ihr Gesicht vom Schneidmechanismus fern.** Während des Schneidens können Bruchstücke der Gewindestange weggeschleudert werden und zu Verletzungen führen.
- ▶ **Bearbeiten Sie kein unter Spannung stehendes Material und halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen.** Der Kontakt mit unter Spannung stehendem Material kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- ▶ **Tragen Sie Handschuhe bei der Bearbeitung von Gewindestangen.** Kanten und Späne des Werkstücks sind scharf und können unmittelbar nach der Bearbeitung noch heiß sein.
- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ▶ **Für sicheres Bearbeiten von langen oder großen Gewindestangen kann das Elektrowerkzeug mit Hilfe der Auflageflächen auf einer waagerechten Oberfläche**

abgelegt werden. Es darf nicht in einen Schraubstock eingespannt oder auf einer Werkbank befestigt werden.

- ▶ **Legen Sie das Elektrowerkzeug nicht auf die Späne des Werkstücks.** Es kann zu Beschädigung und Störung des Elektrowerkzeugs kommen.
- ▶ **Achten Sie stets auf sicheren Stand vor allem bei Arbeiten in erhöhter Position. Halten Sie die Gewindestange während und nach dem Schneiden fest, um Herunterfallen der abgeschnittenen Gewindestange zu verhindern.** Eine abgeschnittene Gewindestange kann ernsthafte Personenschäden verursachen.
- ▶ **Sichern Sie das Elektrowerkzeug bei Arbeiten in erhöhter Position ausreichend mit Absturzsicherungsmitteln und achten Sie darauf, dass sich unterhalb des Arbeitsbereichs keine Personen aufhalten. Tragen Sie bei Überkopfarbeiten einen Kopfschutz.** So können Sie Sach- und Personenschäden beim unbeabsichtigten Herabfallen des Elektrowerkzeugs vermeiden.
- ▶ **Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe austreten. Der Akku kann brennen oder explodieren.** Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
- ▶ **Ändern und öffnen Sie den Akku nicht.** Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.
- ▶ **Durch spitze Gegenstände wie z. B. Nagel oder Schraubenzieher oder durch äußere Krafteinwirkung kann der Akku beschädigt werden.** Es kann zu einem internen Kurzschluss kommen und der Akku brennen, rauchen, explodieren oder überhitzen.
- ▶ **Verwenden Sie den Akku nur in Produkten des Herstellers.** Nur so wird der Akku vor gefährlicher Überlastung geschützt.



Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Schmutz, Wasser und Feuchtigkeit. Es besteht Explosions- und Kurzschlussgefahr.



Produkt- und Leistungsbeschreibung



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bitte beachten Sie die Abbildungen im vorderen Teil der Betriebsanleitung.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist für das Schneiden von Gewindestangen bestimmt.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeugs auf der Grafikseite.

- (1) Stirnseite
- (2) Bewegliche Aufnahme
- (3) Schneidbacke (2x)
- (4) Stationäre Aufnahme
- (5) Gewindestangenführung
- (6) Akku^{a)}
- (7) Akku-Entriegelungstaste^{a)}
- (8) Innensechskantschlüssel
- (9) Taste zur Verstellung des Tiefenanschlags
- (10) Tiefenanschlag
- (11) Referenzfläche des Tiefenanschlags
- (12) Auflagefläche (3 x)
- (13) Umschalter (schneiden, verriegelt, öffnen)
- (14) Auslöseschalter
- (15) Aufhängehaken
- (16) Arbeitslicht
- (17) Handgriff (isolierte Grifffläche)
- (18) Schrauben für Schneidbacken (2x)
- (19) Schnittlinie
- (20) Gewindestange^{b)}
- (21) Befestigungsbereich Absturzsicherungsmittel am Elektrowerkzeug
- (22) Absturzsicherungsmittel^{b)}
- (23) Fixer Anschlagpunkt Absturzsicherungsmittel^{b)}

- a) **Dieses Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang.**
 b) **handelsüblich (nicht im Lieferumfang enthalten)**

Technische Daten

Gewindestangenschneider		GGC 18V-12
Sachnummer		3 601 JM8 0..
Nennspannung	V=	18
Schnittleistung		
– Weichstahl		M 6 x 1 M 8 x 1,25 M 10 x 1,5 M 12 x 1,75
– Edelstahl		M 6 x 1 M 8 x 1,25 M 10 x 1,5
Abmessungen (L x B x H)	mm	221 x 133 x 272
Gewicht ^{A)}	kg	3,4
empfohlene Umgebungstemperatur beim Laden	°C	0 ... +35

Gewindestangenschneider		GGC 18V-12
erlaubte Umgebungstemperatur beim Betrieb ⁶⁾ und bei Lagerung	°C	-20 ... +50
kompatible Akkus		GBA18V... GBA 18V... ProCORE18V... EXPERT18V... EXBA18V... CORE18V...
empfohlene Ladegeräte		GAL 18... GAL 18... GAL 36... GAL 12V/18... GAL 12V/18... GAX 18... EXAL18...

A) Ohne Akku (das Akku-Gewicht finden Sie unter www.bosch-professional.com)

B) eingeschränkte Leistung bei Temperaturen < 0 °C

Werte können je nach Produkt variieren und Anwendungs- sowie Umweltbedingungen unterliegen. Weitere Informationen unter www.bosch-professional.com/wac.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend **EN 62841-1**.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel **83 dB(A)**; Schallleistungspegel **91 dB(A)**. Unsicherheit K = **3 dB**.

Gehörschutz tragen!

Schwingungswerte a_h (kontinuierliche Vibrationen), p_f (wiederholte Stoßvibrationen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend **EN 62841-1**:

$a_h = 1,1 \text{ m/s}^2$, $K = 1,5 \text{ m/s}^2$, $p_f = 210 \text{ m/s}^2$ ($K = 13 \text{ m/s}^2$)

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert sind entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungs- und Geräuschemission.

Der angegebene Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können der Schwingungspegel und der Geräuschemissionswert abweichen. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemission über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungs- und Geräuschemissionen sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungs- und Geräuschemissionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Überlastschutz

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann das Elektrowerkzeug nicht überlastet werden. Bei zu starker Belastung oder Verlassen des zulässigen Akkutemperaturbereiches schaltet es automatisch ab. Schalten Sie dann das Elektrowerkzeug aus, und brechen Sie die Arbeit ab, die eine Überlastung des Elektrowerkzeugs verursacht hat. Schalten Sie dann das Elektrowerkzeug wieder ein, um den Arbeitsprozess neu zu starten.

Hinweis: Der Überlastschutz wird aktiviert, wenn Sie versuchen, die folgenden Arten von Gewindestangen zu schneiden.

- Eine Gewindestange, die größer als die Größe der Schneidbacken ist.
- Eine Gewindestange, die eine höhere Festigkeit hat als die Schnittleistung des Elektrowerkzeugs zulässt.

Überhitzungsschutz

Wenn das Elektrowerkzeug überhitzt, schaltet es automatisch ab. Lassen Sie das Elektrowerkzeug abkühlen, bevor Sie es wieder einschalten.

Akku

Bosch verkauft Akku-Elektrowerkzeuge auch ohne Akku. Ob im Lieferumfang Ihres Elektrowerkzeugs ein Akku enthalten ist, können Sie der Verpackung entnehmen.

Akku laden

► **Benutzen Sie nur die in den technischen Daten aufgeführten Ladegeräte.** Nur diese Ladegeräte sind auf den bei Ihrem Elektrowerkzeug verwendeten Li-Ionen-Akku abgestimmt.

Hinweis: Li-Ionen-Akkus werden aufgrund internationaler Transportvorschriften teilgeladen ausgeliefert. Um die volle Leistung des Akkus zu gewährleisten, laden Sie vor dem ersten Einsatz den Akku vollständig auf.

Akku einsetzen

Schieben Sie den geladenen Akku in die Akku-Aufnahme, bis dieser eingerastet ist.

Akku entnehmen



Zur Entnahme des Akkus drücken Sie die Akku-Entriegelungstaste und ziehen den Akku heraus. **Wenden Sie dabei keine Gewalt an.**

Der Akku verfügt über 2 Verriegelungsstufen, die verhindern sollen, dass der Akku beim unbeabsichtigten Drücken der Akku-Entriegelungstaste herausfällt. Solange der Akku im Elektrowerkzeug eingesetzt ist, wird er durch eine Feder in Position gehalten.

Akku-Ladezustandsanzeige

Hinweis: Nicht jeder Akku-Typ verfügt über eine Ladezustandsanzeige.

Die grünen LEDs der Akku-Ladezustandsanzeige zeigen den Ladezustand des Akkus an. Aus Sicherheitsgründen ist die Abfrage des Ladezustands nur bei Stillstand des Elektrowerkzeuges möglich.

Drücken Sie die Taste für die Ladezustandsanzeige  oder , um den Ladezustand anzuzeigen. Dies ist auch bei abgenommenem Akku möglich.

Leuchtet nach dem Drücken der Taste für die Ladezustandsanzeige keine LED, ist der Akku defekt und muss ausgetauscht werden.

Akku-Typ GBA18V... | GBA18V...



LED	Kapazität
Dauerlicht 3× grün	60–100 %
Dauerlicht 2× grün	30–60 %
Dauerlicht 1× grün	5–30 %
Blinklicht 1× grün	0–5 %

Akku-Typ ProCORE18V... | EXPERT18V... | EXBA18V... | CORE18V...





LED	Kapazität
Dauerlicht 5× grün	80–100 %
Dauerlicht 4× grün	60–80 %
Dauerlicht 3× grün	40–60 %
Dauerlicht 2× grün	20–40 %
Dauerlicht 1× grün	5–20 %
Blinklicht 1× grün	0–5 %


Akku-Defektrisikookennung

EXPERT18V... | EXBA18V...

Die LEDs der Akku-Ladezustandsanzeigen können neben dem Ladezustand des Akkus das Risiko für einen Akku-Defekt anzeigen.

Um die Funktion zu aktivieren, halten Sie die Taste für die Ladezustandsanzeige  für 3 Sekunden gedrückt. Die Analyse des Akkus wird durch ein Lauflicht der Akku-Ladezustandsanzeige signalisiert. Das Ergebnis wird auf der Akku-Ladezustandsanzeige angezeigt.

 **1 LED:** Der Akku hat ein hohes Defektrisiko. Leistung und Laufzeit können bereits vermindert sein. Es wird empfohlen, den Akku auszutauschen.

 **5 LEDs:** Der Akku ist in einem guten Zustand mit geringem Defektrisiko.

Bitte beachten: Die Akku-Defektrisikookabschätzung funktioniert zweistufig und bietet eine vereinfachte Zustandsbewertung.

Der Akku wird entweder in einem guten Zustand bewertet oder weist ein erhöhtes Defektrisiko auf. Es wird kein Prozentsatz des Batteriezustandes angezeigt.

Hinweise für den optimalen Umgang mit dem Akku

Schützen Sie den Akku vor Feuchtigkeit und Wasser.

Lagern Sie den Akku nur im Temperaturbereich von –20 °C bis 50 °C. Lassen Sie den Akku z.B. im Sommer nicht im Auto liegen.

Reinigen Sie gelegentlich die Lüftungsschlitze des Akkus mit einem weichen, sauberen und trockenen Pinsel.

Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit nach der Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss.

Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung.

Montage

- **Nehmen Sie den Akku vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug (z.B. Wartung, Werkzeugwechsel etc.) aus dem Elektrowerkzeug.** Bei unbeabsichtigtem Betätigen des Ein-/Ausschalters besteht Verletzungsgefahr.
- **Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen des Akkus in das Elektrowerkzeug stets, dass der Auslöseschalter (14) ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die AUS-Stellung zurückkehrt.**


Montieren der Schneidbacken (siehe Bilder A–E)

Montieren Sie die Schneidbacken **(3)** immer in der korrekten Orientierung und einwandfrei gesichert. Falsche oder lockere Anbringung kann einen Bruch der Schneidbacken verursachen, was zu Personenschäden durch herausgeschleuderte Bruchstücke führen kann (siehe Bild **A**).

Entfernen Sie eventuell vorhandene Grate mit einer Feile von den Schneidbacken **(3)**.

Verwenden Sie immer ein Schneidbackenpaar **(3)**. Dieses besteht aus einer Schneidbacke gekennzeichnet mit einem Punkt und einer Schneidbacke gekennzeichnet mit zwei Punkten (siehe Bild **D**). Das Schneidbackenpaar kann zwischen der beweglichen Aufnahme **(2)** und stationären Aufnahme **(4)** getauscht werden.

Prüfen Sie, ob die Aufnahmen **(2)** und **(4)** der Schneidbacken **(3)** vollständig geöffnet sind. Wenn das nicht der Fall ist, setzen Sie den Akku ein, und betätigen Sie den Auslöseschalter **(14)**, bis die Aufnahmen vollständig geöffnet sind. Entfernen Sie den Akku wieder.

Stellen Sie den Umschalter **(13)** auf die Verriegelungsposition  (siehe Bild **C**).

Drehen Sie die Schrauben **(18)** mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel **(8)** heraus.

Setzen Sie die Schneidbacken **(3)** lagerichtig in die Aufnahmen **(2)** und **(4)** ein. Sichern Sie die Schneidbacken **(3)** wieder mit den Schrauben **(18)**.

Hinweis: Das Schneidbackenpaar **(3)** lässt sich nur im Elektrowerkzeug verschrauben, wenn die beschrifteten

Stirnseiten einander zugewandt sind. Die Orientierung der Schneidbacken muss entsprechend der zu schneidenden Gewindegröße erfolgen (siehe Bild D).

Betrieb

- ▶ **Ersetzen Sie die Schneidbacken (3), falls die Schneidkanten abgesplittert oder verformt sind (siehe Bild E). Beachten Sie weitere Hinweise** (siehe „Austauschen der Schneidbacken“, Seite 17).
- ▶ **Die Schneidbacken (3) sind extrem scharf. Deshalb die Hände stets von Schneidkanten und beweglichen Teilen fernhalten. Keine kurzen Werkstückteile schneiden, bei denen die Hände in die Nähe der Schneidbacken gelangen können. Es besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder der Abtrennung von Gliedmaßen.**
- ▶ **Vergewissern Sie sich, dass Schneidbacken (3) der korrekten Größe am Elektrowerkzeug montiert sind und beide Schneidbacken lagerichtig orientiert sind. Überprüfen Sie vor dem Schneiden die auf den Schneidbacken aufgedruckte Gewindegröße.**
- ▶ **Bevor Sie den Auslöseschalter (14) betätigen, setzen Sie die Gewindestange so ein, dass ihre Gewindegänge mit denen der stationären Schneidbacke übereinstimmen. Eine falsche Ausrichtung der Gewindegänge kann zu einem Bruch der Schneidbacken führen und Personenschäden durch herausgeschleuderte Bruchstücke verursachen.**

Verwendung mit Absturzsicherungsmittel

- ▶ **Sicherheitshinweise für die Verwendung in erhöhter Arbeitsposition.** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Nichtbeachten der Hinweise und Anweisungen kann schwerwiegende Verletzungen nach sich ziehen.
- ▶ **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen des Absturzsicherungsmittels (22) und des Absturzsicherungssystems.** Nichtbeachten der Hinweise und Anweisungen kann schwerwiegende Verletzungen nach sich ziehen.
- ▶ **Verwenden Sie ab einer Arbeitshöhe von 1,8 m und höher immer ein Absturzsicherungssystem.**
- ▶ **Sichern Sie das Werkzeug nur an festen, stabilen Anschlagpunkten (z. B. Gerüststreben).** Ungesicherte Gegenstände wie Leitern, Werkzeugkästen usw. können einen Sturz nicht absichern. Die Tragfähigkeit des Anschlagpunktes muss gleich oder höher der Tragfähigkeit des Befestigungsbereichs des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug sein.

Tragfähigkeit des Befestigungsbereichs des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug ^{A)}	6 kg (13.2 lbs)
--	-----------------

Maximale Länge des Absturzsicherungsmittels	1,1 m (3.6 ft)
---	----------------

A) Dies beinhaltet das Elektrowerkzeug inklusive aller Anbauteile und Zubehör.

Montage des Absturzsicherungsmittels (siehe Bild B)

Zur Verwendung des Absturzsicherungssystems befestigen Sie das Absturzsicherungsmittel (22) am Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug (21). Für Absturzsicherungsmittel mit Schlaufe umschlingen sie den Befestigungsbereich wie im Bild B dargestellt. Ziehen Sie die Schlaufe zu und achten Sie darauf, dass die Schlaufe nicht in sich verdreht ist.


Verwendungshinweise



- Die Absturzsicherung ist für die Verwendung von qualifizierten und fachkundigen Personen vorgesehen.
- Befestigen Sie das Absturzsicherungsmittel nur am dafür vorgesehenen Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug.
- Verwenden Sie zur Befestigung des Absturzsicherungsmittels keine anderen Teile des Elektrowerkzeugs und modifizieren Sie das Elektrowerkzeug nicht, um Befestigungsbereiche zu schaffen.
- Verwenden Sie nur Absturzsicherungsmittel mit einer gleichen oder höheren Tragfähigkeit als die oben gelistete Tragfähigkeit des Befestigungsbereichs des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug.
- Verwenden Sie nur Absturzsicherungsmittel mit geschlauftem Ende oder Karabinern.
- Verwenden Sie vorzugsweise ein Absturzsicherungsmittel mit Falldämpfung.
- Verwenden Sie ausschließlich Absturzsicherungsmittel nach ANSI ISEA 121:2018. Verwenden Sie keine Seile, Leinen, Stahlseile oder Kabel als Absturzsicherungsmittel.
- Stellen Sie sicher, dass das Absturzsicherungsmittel an beiden Enden ordentlich befestigt ist, bevor Sie mit der Arbeit in erhöhter Arbeitsposition beginnen.
- Verwenden Sie das Absturzsicherungsmittel in keiner Weise, die Schutzabdeckungen, Schalter und Arretierungen in ihrer regulären Arbeitsweise beeinträchtigt.
- Verwenden Sie nicht mehr als ein Werkzeug je Absturzsicherungsmittel.
- Verwenden Sie die Absturzsicherung so, dass das Elektrowerkzeug sich beim Herunterfallen vom Nutzer wegbewegt. Herunterfallende Elektrowerkzeuge schwingen beim Fall in die Absturzsicherung. Dies kann zu Verletzungen oder dem Verlust des Gleichgewichts führen.
- Dehnen Sie falldämpfende Absturzsicherungsmittel nicht während der Verwendung. Verwenden Sie Absturzsicherungsmittel immer im ungedehnten Zustand.
- Verwenden Sie das Absturzsicherungsmittel nicht, um das Elektrowerkzeug anzuheben oder in die Höhe zu ziehen.
- Verwenden Sie das Absturzsicherungsmittel nicht zur Personensicherung.
- Wechseln Sie keine Zubehöre in erhöhter Arbeitsposition.
- Verwenden Sie nur Zubehör welches für das Arbeiten in erhöhter Arbeitsposition vorgesehen und in dieser Betriebsanleitung genannt ist.



- Halten Sie das Absturzsicherungsmittel fern von Hochspannungsbereichen oder Stromleitungen. Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlages.
- Verändern Sie den Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels am Elektrowerkzeug nicht und nutzen Sie diesen nicht in einer anderen als der in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Art und Weise.
- Verwenden Sie die Absturzsicherung nicht in der Nähe von beweglichen Teilen. Das Absturzsicherungsmittel könnte erfasst werden, was zu Quetschungen führen kann.
- Halten Sie das Absturzsicherungsmittel fern von scharfen Kanten, Schneiden, Spänen, Funken und anderen Sachen, die zu Beschädigungen führen können.
- Vermeiden Sie, sich im Absturzsicherungsmittel zu verwickeln.
- Tragen Sie das Elektrowerkzeug nicht am Absturzsicherungsmittel oder am Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels.
- Wechseln Sie das Elektrowerkzeug nur im sicheren Stand von der einen zur anderen Hand.
- Versuchen Sie nicht, ein herunterfallendes Elektrowerkzeug aufzufangen.
- Inspizieren Sie den Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels und das Absturzsicherungsmittel vor jedem Gebrauch sowie nach einem Herunterfallen auf Beschädigungen, um eine einwandfreie Funktion sicherzustellen. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug und das Absturzsicherungsmittel nicht im Falle von Beschädigungen (Risse, Beschädigungen der Nähte usw.) oder bei einer nicht ordnungsgemäßen Funktion. Beschädigungen am Befestigungsbereich des Absturzsicherungsmittels beinhalten, unter anderem Weißbruch an Kunststoffteilen, Risse, Brüche und Verformungen.
- Wenn das Elektrowerkzeug aus der Höhe in die Absturzsicherung gefallen ist, ist diese zu kennzeichnen und aus dem aktiven Betrieb zu nehmen.
- Wenn Sie ein Absturzsicherungsmittel mit Auslöseindikator verwenden und der Auslöseindikator sichtbar ist, ist dieses ebenfalls nicht mehr betriebsbereit.

Inbetriebnahme

Umschalter (siehe Bild C)

- **Stellen Sie den Umschalter (13) immer auf die Verriegelungsposition , wenn Sie das Elektrowerkzeug nicht benutzen.**
- **Stellen Sie vor dem Betrieb die korrekte Position des Umschalters (13) sicher.**
- **Bewegen Sie den Umschalter (13) nicht, wenn der Auslöseschalter (14) betätigt wird. Dies kann zur Beschädigung des Elektrowerkzeugs führen.**

Um den Schneidbetrieb zu starten, stellen Sie den Umschalter (13) auf die Schneidstellung (Position **a**, ) und betätigen Sie den Auslöseschalter (14). Um die Bewegungsrichtung umzukehren, stellen Sie den Umschalter (13) auf die Umkehrposition (Position **b**, ) und halten Sie den Um-


schalter in dieser Position gedrückt während Sie den Auslöseschalter betätigen. Wenn Sie den Umschalter und den Auslöseschalter loslassen, schaltet das Elektrowerkzeug selbstständig in die Verriegelungsposition . Wenn Sie den Auslöseschalter (14) fortlaufend betätigen, durchläuft das Elektrowerkzeug einen vollen Zyklus und stoppt automatisch an der vollständig geöffneten Position. Um den Auslöseschalter (14) zu verriegeln, stellen Sie den Umschalter (13) auf die Verriegelungsposition . In dieser Position kann der Auslöseschalter (14) nicht betätigt werden.

Hinweis: Schneiden Sie keine Gewindestangen während die Bewegungsrichtung umgekehrt ist! Dies führt zu Beschädigungen am Elektrowerkzeug. Betreiben Sie das Elektrowerkzeug in umgekehrter Bewegungsrichtung nur im Leerlauf und um die Schneidbacken (3) vollständig zu öffnen.

Hinweis: Wenn Sie den Auslöseschalter (14) nach dem Schneiden loslassen während sich die Schneidbacken (3) öffnen und den Umschalter (13) auf die Umkehrposition stellen, schließen sich die Schneidbacken. Sie öffnen sich wieder, wenn Sie den Auslöseschalter erneut betätigen.

Ein-/Ausschalten

Stellen Sie an der Gewindestangenführung (5) die Gewindestange der zu schneidenden Gewindestange ein. Hierdurch wird die Auflagefläche M6/M8 und M10/M12 für die Gewindestange in die richtige Orientierung gebracht. Setzen Sie die Gewindestange vor dem Betätigen des Auslöseschalters (14) so ein, dass ihre Gewindestange mit denen der Schneidbacke (3) der stationären Aufnahme (4) übereinstimmen. Eine falsche Ausrichtung der Gewindestange kann zu einem Bruch der Schneidbacken (3) führen und Personenschäden durch herausgeschleuderte Bruchstücke verursachen oder das Gewinde der Gewindestange beschädigen, sodass sich keine Mutter mehr aufschrauben lässt. Platzieren Sie die Gewindestange vor dem Schneiden im rechten Winkel zur Schnittlinie (19) (siehe Bild G) und achten Sie darauf, dass die Gewindestange in gutem Kontakt mit der zuvor eingestellten Stangenführung ist.

Zum **Starten des Schneidbetriebs** stellen Sie sicher, dass der Umschalter (13) in Schneidstellung ist (Position **a**, , siehe Bild C) und betätigen Sie den Auslöseschalter (14) fortlaufend. Die Schneidbacke an der beweglichen Aufnahme (2) überlappt mit der Schneidbacke an der stationären Aufnahme (4) und kehrt dann zurück. Falls Sie den Auslöseschalter (14) vor Vollendung des Schnitts loslassen, bleiben die Schneidbacken (3) stehen.

Hinweis: Wenn Sie eine Gewindestange aus duktilem Metall, wie z. B. Edelstahl, schneiden, können Grate am Schnittende erzeugt werden. Entfernen Sie die Grate in diesem Fall mit einer Feile.

Autostopp-Funktion

Wenn Sie den Auslöseschalter (14) fortlaufend betätigen, schließen sich die Aufnahmen (2) und (4) der Schneidbacken (3) einmal, bevor sie zur voll geöffneten Position zurückkehren und dann stehen bleiben. Lassen Sie den Auslöseschalter (14) los, und betätigen Sie ihn erneut, um die nächste Schnittsequenz zu beginnen.

Aufbewahrung des Innensechskantschlüssels

Der mitgelieferte Innensechskantschlüssel **(8)** kann verliersicher am Elektrowerkzeug verstaut werden. Um den Innensechskantschlüssel herauszunehmen, entfernen Sie den Akku und ziehen Sie den Innensechskantschlüssel heraus. Nach dem Gebrauch verstauen Sie den Innensechskantschlüssel wieder im Elektrowerkzeug und setzen Sie den Akku ein.

Arbeitslicht

Das Arbeitslicht **(16)** ermöglicht das Ausleuchten des Arbeitsbereiches bei ungünstigen Lichtverhältnissen.

Vorsicht: Blicken Sie nicht direkt in die Lampe!

Betätigen Sie den Auslöseschalter **(14)** nur leicht, um das Arbeitslicht **(16)** einzuschalten ohne dabei den Motor einzuschalten. Betätigen Sie den Auslöseschalter vollständig, wenn Sie Gewindestangen schneiden möchten. Das Arbeitslicht wird während des Betriebs automatisch eingeschaltet. Die Lampe leuchtet, solange der Auslöseschalter betätigt wird. Das Arbeitslicht erlischt ungefähr 15 Sekunden nach dem Loslassen des Auslöseschalters.

Gewindestangenführung (siehe Bilder F–G)

Um präzise Schnitte auszuführen, bringen Sie die Gewindestangenführung **(5)** je nach Durchmesser der zu schneidenden Gewindestange in Position (M6/M8 oder M10/M12). Platzieren Sie die Gewindestange vor dem Schneiden senkrecht zur Schnittlinie **(19)**. Achten Sie darauf, dass die Gewindegänge der Gewindestange und die Gewindegänge der stationären Schneidbacke ineinandergreifen (siehe Bild **K**). Achten Sie auch darauf, dass die Gewindestange guten Kontakt mit beiden Flächen der Stangenführung hat (siehe Bild **G**) und halten Sie die Gewindestange in dieser Position mit festem Griff. Durch den Schneidvorgang entsteht eine Reaktionskraft, die die Gewindestange verkippen kann. Ein Verkippen der Gewindestange kann zu schlechter Schnittqualität, Verklemmen der Gewindestange, Beschädigungen an den Schneidbacken oder der Gewindestange führen. Halten Sie daher die Gewindestange während des Schnitts in der beschriebenen Orientierung.

Tiefenanschlag einstellen (siehe Bilder H–I)

Verwenden Sie den Tiefenanschlag **(10)**, wenn Sie Gewindestangen von gleicher Länge schneiden wollen oder wenn Sie Gewindestangen mit definiertem Überstand zu einer Oberfläche abschneiden wollen.

Betätigen Sie die Taste **(9)** und führen Sie den Tiefenanschlag ein. Achten Sie dabei darauf, dass die gezahnte Seite des Tiefenanschlags zu der gezahnten Seite der Taste zeigt. Der Tiefenanschlag **(10)** besitzt zwei Maßskalen (Millimeter und Zoll). Sie können den Tiefenanschlag **(10)** wenden, um die gewünschte Skala zu nutzen. Richten Sie den Wert Ihrer gewünschten Länge am Tiefenanschlag **(10)** auf die Referenzfläche des Tiefenanschlags **(11)** aus (siehe Bild **I**). Um den Tiefenanschlag zu arretieren, lassen Sie die Taste **(9)** wieder los.


Tragen Sie das Elektrowerkzeug nicht am Tiefenanschlag **(10)**. Anderenfalls kann das Elektrowerkzeug herunterfallen

und Personenschäden und/oder Beschädigung am Elektrowerkzeug verursachen.

Arbeitshinweise

Vorzeitiges Abbrechen des Schnitts

Versuchen Sie niemals, das Elektrowerkzeug gewaltsam von der Gewindestange abzuziehen. Dadurch kann ein unerwarteter Start verursacht werden, der Personenschäden oder Beschädigung der Schneidbacken **(3)** und des Elektrowerkzeugs verursachen kann.

Wenn Sie den Schnitt vorzeitig abbrechen wollen, lassen Sie den Auslöseschalter **(14)** los. Das Elektrowerkzeug schaltet aus. Stellen Sie den Umschalter **(13)** auf die Umkehrposition (Position b, ) und halten Sie ihn gedrückt während Sie den Auslöseschalter **(14)** betätigen, bis die Gewindestange vollständig von den Schneidbacken **(3)** gelöst ist und das Elektrowerkzeug automatisch an der vollständig geöffneten Position zum Stehen kommt.

Aufhängehaken (siehe Bild J)

Mit dem Aufhängehaken **(15)** können Sie das Elektrowerkzeug z. B. an einer Leiter einhängen. Schwenken Sie dazu den Aufhängehaken **(15)** nach außen.

Klappen Sie den Aufhängehaken **(15)** wieder ein bis er einrastet, wenn Sie das Elektrowerkzeug benutzen.

Der Aufhängehaken **(15)** ist nicht dazu geeignet, das Elektrowerkzeug an einer Person (z. B. am Gürtel) zu befestigen. Hängen Sie das Elektrowerkzeug auf keinen Fall an einer windigen Stelle oder an einer potentiell instabilen Fläche auf.

Schneiden von fixierten Gewindestangen (siehe Bild K)

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie eine fest fixierte Gewindestange schneiden möchten (z. B. eine montierte Gewindestange an der Decke oder Wand eines Gebäudes). Vergewissern Sie sich, dass die Gewindestangenführung **(5)** passend zu der zu schneidenden Gewindestange eingestellt ist und die Schneidbacken **(3)** vollständig geöffnet sind. Positionieren Sie das Elektrowerkzeug so, dass sich die Gewindestange zwischen den Schneidbacken **(3)** befindet. Während die Gewindestange die Gewindestangenführung **(5)** berührt, richten Sie das Gewinde der Gewindestange an dasjenige der stationären Schneidbacke aus.

Greifen Sie mit Ihrer freien Hand den Abschnitt der Gewindestange, da dieser nach dem Schneidvorgang herunterfallen kann. Halten Sie das Elektrowerkzeug mit festem Griff und rechnen Sie mit Reaktionskräften. Halten Sie den Auslöseschalter **(14)** gedrückt, bis der Schneidvorgang beendet ist.

Sie können den Tiefenanschlag **(10)** verwenden, um die Gewindestange auf einen definierten Abstand zu einer Oberfläche abzulängen. Bevor Sie den Tiefenanschlag **(10)** in Kontakt mit der Oberfläche bringen, stellen Sie sicher, dass die Spitze des Tiefenanschlags **(10)** sowie die Stirnseite **(1)** des Elektrowerkzeugs schmutzfrei sind. Andernfalls könnten Sie die Oberfläche verschmutzen.

Stellen Sie den Tiefenanschlag **(10)** auf Ihr gewünschtes Maß ein. Positionieren Sie das Elektrowerkzeug so, dass die

Spitze des Tiefenanschlags in Kontakt mit der Oberfläche ist aus der Gewindestange herausragt und führen Sie den Schneidvorgang wie oben beschrieben fort.

Schneiden von losen Gewindestangen (siehe Bilder L-M)

Bei einfachen Arbeiten können Sie Gewindestangen schneiden indem Sie das Elektrowerkzeug in die eine Hand nehmen und die zu schneidende Gewindestange mit der anderen Hand führen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor.

Vergewissern Sie sich, dass die Gewindestangenführung (5) passend zu der zu schneidenden Gewindegröße eingestellt ist und die Schneidbacken (3) vollständig geöffnet sind.

Positionieren Sie das Elektrowerkzeug so, dass sich die Gewindestange zwischen den Schneidbacken (3) befindet.

Während die Gewindestange die Gewindestangenführung (5) berührt, richten Sie das Gewinde der Gewindestange an dasjenige der stationären Schneidbacke aus. Bedenken Sie, dass der Abschnitt nach dem Schneidvorgang herunterfällt. Halten Sie das Elektrowerkzeug sowie die Gewindestange mit festem Griff und rechnen Sie mit Reaktionskräften.

Halten Sie den Auslöseschalter (14) gedrückt bis der Schneidvorgang beendet ist. Wenn Sie lange Gewindestangen oder große Gewindegrößen schneiden, die schwer von Hand zu halten sind, platzieren Sie das Elektrowerkzeug mit den seitlichen Auflageflächen (12) auf einer waagrechten Oberfläche (siehe Bild M).

Bedienen Sie mit einer Hand das Elektrowerkzeug während Sie mit der anderen Hand die zu schneidende Gewindestange mit festem Griff führen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor.

Vergewissern Sie sich, dass die Gewindestangenführung (5) passend zu der zu schneidenden Gewindegröße eingestellt ist und die Schneidbacken (3) vollständig geöffnet sind. Positionieren Sie die Gewindestange so, dass sich diese zwischen den Schneidbacken (3) befindet.

Während die Gewindestange die Gewindestangenführung (5) berührt, richten Sie das Gewinde der Gewindestange an dasjenige der stationären Schneidbacke aus. Halten Sie das Elektrowerkzeug sowie die Gewindestange mit festem Griff und rechnen Sie mit Reaktionskräften. Halten Sie den Auslöseschalter (14) gedrückt bis der Schneidvorgang beendet ist.

Um lose Gewindestangen auf ein voreingestelltes Maß abzulängen, führen Sie zusätzlich folgende Schritte aus. Stellen Sie den Tiefenanschlag (10) auf Ihr gewünschtes Maß ein. Platzieren Sie einen geeigneten Gegenstand so, dass dieser den Tiefenanschlag (10) berührt. Positionieren Sie eine Gewindestange wie oben beschrieben zum Elektrowerkzeug und achten Sie zusätzlich darauf, dass diese den Gegenstand berührt. Achten Sie darauf, den platzierten Gegenstand nicht zu verschieben.

Lagern des Elektrowerkzeugs

Wenn Sie das Elektrowerkzeug lagern, entfernen Sie den Akku (6).

Entfernen Sie Staub von den Schneidbacken (3) und den beweglichen Teilen.

Austauschen der Schneidbacken

Ein Schneidbackenpaar besteht immer aus zwei Schneidbacken (3), wovon eine Schneidbacke mit einem Punkt und die andere Schneidbacke mit zwei Punkten gekennzeichnet ist.

Tauschen Sie verschlissene oder beschädigte Schneidbacken immer paarweise (siehe „Montieren der Schneidbacken (siehe Bilder A-E)“, Seite 13).

Das Schneidbackenpaar kann zwischen der beweglichen Aufnahme (2) und der stationären Aufnahme (4) getauscht werden.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass die beiden Schneidbacken (3) entsprechend der zu schneidenden Gewindegröße orientiert sind (siehe Bild D). Eine Schneidbacke (3) für metrische Gewindegrößen hat je Gewindegröße eine Schneidkante. Diese befindet sich auf der beschrifteten Seite der Schneidbacke (3). Die Schneidbacken (3) lassen sich nur lagerichtig verschrauben, dabei zeigen die beiden beschrifteten Seiten zueinander.

Wartung und Service

Kundendienst und Anwendungsberatung

Deutschland

Tel.: +49 711 400 40 460

Österreich

Tel.: (01) 797222010

Schweiz

Tel.: (044) 8471511

Den Link zu unseren Serviceadressen und zu den Garantiebedingungen finden Sie auf der letzten Seite.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Produkts an.

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Akkus, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Werfen Sie Elektrowerkzeuge und Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:

Elektrische und elektronische Geräte oder gebrauchte Akkus/Batterien, die nicht mehr brauchbar sind, müssen separat gesammelt und auf umweltgerechte Weise entsorgt werden. Nutzen Sie die ausgewiesenen Sammelsysteme.

Falsche Entsorgung kann aufgrund von möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffen umwelt- und gesundheitschädlich sein.

Nur für Deutschland:

Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertrieber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² sowie Vertrieber von Le-

bensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

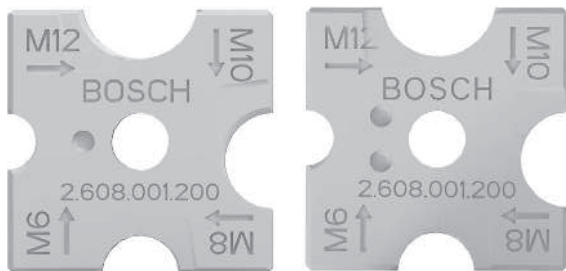
1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt: In diesem Fall ist die Abholung des Altgeräts für den Endnutzer unentgeltlich; und
2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Vertreiber hat beim Abschluss des Kaufvertrags für das neue Elektro- oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgeräts zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen, wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1 (Wärmeüberträger), 2 (Bildschirmgeräte) und 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 cm) beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.



2 607 990 161



2 608 001 200

Legal Information and Licenses

Apache-2.0
CMSIS_5, v5.7.0

Copyright 2009-2020 Arm Limited. All rights reserved.
Licensed under the Apache License, Version 2.0
(the "License"); you may not use this file except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at
<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>
Unless required by applicable law or agreed to in writing, software distributed under the License is distributed on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied. See the License for the specific language governing permissions and limitations under the License.

License Text
Apache License
Version 2.0, January 2004
<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition,

"control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

(a) You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and

(b) You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and

(c) You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and

(d) If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License.

You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License. You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.

6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT

WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

BSD-3-Clause

Infineon TLE987x_DFP, v1.5.0

Copyright (c) 2015-2017, Infineon Technologies AG. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of the copyright holder nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

WARRANTY DISCLAIMER

This product contains Open Source Software components which underlie Open Source Software Licenses. Please note that Open Source Licenses contain disclaimer clauses. The text of the Open Source Licenses that apply are included in this manual under "Legal Information and Licenses".

Servicekontakte
Service Contacts
Contacts de Service
Contactos de Servicio



<https://www.bosch-pt.com/serviceaddresses>

Garantiebedingungen
Guarantee Conditions
Conditions de Garantie
Condiciones de Garantía



<https://www.bosch-pt.com/guarantee/202507>